

**Finanzanalyse
Erststudie**

**PACIFIC LOTTERY CORPORATION, Calgary, Alberta,
Canada**

1. Analyseergebnis

**Aktuelle Werteinschätzung: Spekulative Chance
Kursziel: 0,15 Euro**

Branche

Telekommunikationsdienstleistungen und Medien

Internet

www.pacificlottery.ca

Termine

Geschäftsbericht 2009	30.04.2009
1. Quartal 2009	30.05.2009
Hauptversammlung	24.06.2009
Halbjahresbericht	31.08.2009
3. Quartal 2009	30.11.2009

Aktienstammdaten

Börsenkürzel		
WKN	120755	
ISIN	CA6945261049	
Bloomberg	PCF@GR	
Börsenplätze	Xetra, Frankfurt und Toronto	
Börsensegment	Open Market	
Kurs	EUR 0,068 (Xetra; 24.04.2009 Uhr 16:56)	
	52-Wochen Hoch	EUR 0,32
	52-Wochen Tief	EUR 0,067
Aktienanzahl	92.471.856 Stück	
Marktkapitalisierung	EUR 6,3 Mio.	
Aktionärsstruktur	Genting International Management Services Pte Ltd., Singapore	19,47%
	Richard DeVries, Nassau, Bahamas	17,11%
	Free Float	63,42%
Dividende	keine	

Pacific Lottery Corp. (PLC), ein kanadisches Unternehmen, mit Betriebsstätte in Hanoi, Vietnam, ist in Vietnam im Markt für Gewinnspiele, insbesondere Lotterien, tätig. Das Unternehmen möchte in dem Land einen Systemwandel von der Papierlotterie hin zur elektronischen Abwicklung via Mobiltelefon und Onlinegeräten forcieren. Dazu hat es stationäre Lotteriegeräte sowie Software und Systeme zur Spieleabwicklung unter Nutzung des Mobilfunktelefons und Internets entwickelt. Auf Basis eines zehnjährigen Staatsvertrages mit der vietnamesischen Regierung sollen Lotteriespiele bevorzugt unter den Mobiltelefonnutzern verbreitet werden, wobei die selbstentwickelte Technologie auch zukünftig im alleinigen Eigentum von PLC verbleibt. PLC erhält für die Systembereitstellung wie auch für die Spieleabwicklung 8% der Lotterieumsätze. Die Hälfte der Einnahmen hat PLC in Marketing zu reinvestieren.

Der Markt der Lotterie ist für PLC voraussichtlich äußerst lukrativ und kurzfristig erschließbar, wenn es gelingt, das fertig entwickelte Mobilfunkkonzept umzusetzen. Zum einen gelten Asiaten und damit auch Vietnamesen als sehr Spiele freudig. Zum anderen stößt der Distributionskanal „Mobiltelefon“ unter der Bevölkerung auf eine Verbreitung von nahezu 50%, so dass sofort eine hohe Spieleranzahl erreicht werden kann. Der Abschluß eines Mobilfunkvertrages zwischen PLC und den staatlichen Mobilfunkgesellschaften steht nun bevor. PLC's Planungen sehen nach dem voraussichtlichen Start im 3. Quartal 2009 signifikante Umsatzsteigerungen in den Folgejahren vor. Wir erwarten, dass von den 85 Mio. Einwohnern Vietnams mittelfristig 1 Mio. Spieler pro Tag aktiv an der Lotterie teilnehmen möchten.

Aufgrund der Exklusivität der Vereinbarung mit dem Staat Vietnam sind Wettbewerber nicht zu erwarten. Wesentlichster Vorteil des Unternehmens ist die Konzentration des Geschäftsmodells auf die reine Technologie- und Serviceabwicklung auf Basis fester Einnahmen, an Stelle des selbstständigen Betreibens einer Lotterie. Diese Fokussierung erlaubt PLC günstige Personal- und Kostenstrukturen sowie potentiell eine hohe Gewinnmarge.

Entsprechend setzt eine Investition in die PLC Aktie Vertrauen darin voraus, dass der Staat Vietnam und die staatseigenen Unternehmen die noch ausstehenden Vertragsunterschriften bzw. Genehmigungen erteilen sowie Vertragstreue gewährleisten. Darüber hinaus muß es dem Management gelingen, einen reibungslosen und erfolgreichen Spielverlauf langfristig sicherzustellen.

Unter diesen Prämissen könnte die PLC Aktie eine lukrative spekulative Anlage in die margenstarke Erschließung eines lokalen Lotteriemarktes mit langfristiger Expansionsphantasie in der Region Asien / Pazifik darstellen.

Datum der Veröffentlichung: 04.05.2009
Redaktionsschluß: 28.04.2009

SIGNUM Research GmbH
Postfach 11 07 13
40507 Düsseldorf
info@SIGNUM-Research.com

Wichtig:

Bitte lesen Sie die Rechtshinweise und die Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte am Ende dieser Analyse.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

2. Stammdaten – siehe Seite 1, linke Spalte

3. Unternehmensstrategie und Vertragspartner

Pacific Lottery Corp. (PLC) wurde am 13. Oktober 1995 gegründet. Sitz der Gesellschaft ist Calgary, Provinz Alberta, Kanada. Gegenstand ist die Entwicklung, Bereitstellung und Anwendung von Technologie und Services für Gewinnspiele. Dies sind insbesondere moderne Lotteriesysteme. Die Lotteriesysteme werden Kunden und Markt spezifisch entwickelt. Sie bestehen aus selbstentwickelten stationären Lotteriegeräten (Hardware), die an schnelle Datenleitungen wie das Internet angeschlossen sind sowie aus selbstentwickelten Spieleabläufen (Software). Die Spiele können über das Lotteriegerät oder das Mobilfunktelefon gespielt werden. Die Lotteriegeräte werden bei Wiederverkäufern wie z.B. Einzelhändlern oder Kioskbetreibern aufgestellt.

1998 gewann das Unternehmen unter der Führung des Gründers David Aftergood eine internationale Ausschreibung zur Lieferung der technischen Ausrüstung und des Betriebens der nationalen Lotterie in Vietnam. 1999 wurde das erste Pilot-Lotteriesystem in Hanoi eingerichtet. Dieses Pilotprojekt zielte auf den Aufbau eines modernen Lotteriesystems mittels schneller Datenleitungen und elektronischer Automaten. Das traditionelle Lotteriespiel mit Papierlosen ist vergleichsweise langsam und erfordert großen logistischen Aufwand. Die Lose müssen angenommen sowie eingesandt werden und der Gewinner erhält eine schriftliche Benachrichtigung. Es besteht die Gefahr, dass Lose gefälscht werden. Zudem hat sich neben der staatlichen Lotteriegesellschaft eine Schattenwirtschaft etabliert in der illegale Anbieter gleichfalls das Lotteriespiel betreiben. Dieses führt zu deutlich geringeren Staatseinnahmen.

PLC erhielt von der staatlichen Lotterie Vietnam den Auftrag, die erforderliche elektronische Infrastruktur der Landeslotterie bereitzustellen und zu betreiben. Dazu schlossen PLC's 100% -ige Tochtergesellschaft, Emerging Market Solutions International Inc. sowie der Staat Vietnam, vertreten durch die 100% Tochter, die Ha Noi Capital Construction Lottery Company Ltd. (HCCLC) einen ersten zehn Jahres Technologieausrüstungs- und Servicevertrag, den „Onlinelotterievertrag“. Dieser wurde am 12. September 2007 um weitere zehn Jahre verlängert. Die Verlängerung bestätigt PLC's Status als alleinigen Lieferanten von Lotterietechnologie und Spielen (Onlinelotterie) im Gegensatz zu der bisher angewandten Papier- oder Zettelotterie. Der exklusive Technologie- und Serviceliefervertrag sieht die Ausrüstung und Ausbildung der durch den Staat ausgewählten sowie von ihm kontrollierten Lotteriebetreiber vor. PLC verantwortet darüber hinaus alle notwendigen Marketingaktivitäten über die gesamte Vertragsdauer. PLC liefert dem Vertragspartner speziell an die lokalen Erfordernisse angepassten Spiele wie z.B. eine automatisierte Version eines sehr beliebten, täglichen 2 und 3 Ziffernspiels sowie andere, branchenübliche tägliche und wöchentliche Lotteriespiele. HCCLC garantiert PLC 8% des Umsatzes aus der staatlichen Lotterie sowohl aus den Geräteumsätzen als auch aus den Handyspielen. 50% dieses Umsatzes (4% der gesamten Lottereeinnahmen) hat PLC in Marketingaktivitäten wie Anzeigen und TV Spots zu reinvestieren. Der Umsatz wird von der Staatsbank Vietnams mit dem aktuellen Wechselkurs von der Lokalwährung Dong in CAD Dollar umgerechnet und wöchentlich auf ein Konto in Canada ausgezahlt.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Der Onlinelotterievertrag erlaubt PLC zugleich, sein Lotteriesystem über das Mobilfunknetz Vietnams zu betreiben. PLC bezeichnet das mobile Lotterierprodukt als „MobiLot“. Es ist beabsichtigt, dass MobiLot insbesondere über die 4 staatlichen Mobilfunkgesellschaften vertrieben und beworben werden soll. Dazu ist eine Partnerschaft zwischen PLC und den staatlichen Mobilfunkbetreibern vorgesehen. Die Unterzeichnung des „Mobilfunkvertrages“ von PLC und den staatlichen Mobilfunkgesellschaften wie auch die dann noch ausstehende Zulassung der staatlichen Lotteriebehörde werden in Kürze erwartet.

Die Mobilfunkbetreiber werden z.B. eine erste Bekanntgabe- bzw. Werbe SMS an ihre Kunden senden. Derzeit werden ca. 35 - 40 Millionen Mobilfunktelefone in Vietnam betrieben, so dass sich mit Abschluß dieses Vertrages für PLC ein bedeutendes Marktpotential kurzfristig eröffnet. Die dazu notwendige Abwicklungstechnik hält PLC bereits vor und ist in Hanoi installiert. Mit MobiLot können kurzfristig weitaus höhere Umsätze erzielt werden, als allein mit den stationären Lotteriegeräten. Daher ist die strategische Ausrichtung auf die MobiLot Vermarktung gerichtet. Am 23.04.2009 gab PLC eine von der Regulierungsbehörde in Vietnam ausgestellte Einföhrungsgenehmigung der staatlich kontrollierten Mobilfunklotterietechnologie bekannt. 100 Tage nach Erhalt noch fehlender Genehmigungen kann MobiLot gestartet und erste Umsätze können erzielt werden. Der Staat Vietnam ist nach Aussage PLC´s ein verlässlicher Vertragspartner. Zwar dauert es einen langen Zeitraum bis dass ein Vertrag unterschriftsreif ist, alsdann ist aber Vertragstreue zu erwarten. Mögliche Differenzen werden vor einem Schiedsgericht in Den Haag, Niederlande, ausgetragen.

Mit Verlängerung des Onlinelotterievertrages im Jahr 2007 nahm PLC weitere Investitionen vor. Die in Hanoi seit 1998 angemieteten Geschäftsräume wurden 2008 erweitert und die in Kanada entwickelte Technik wie Server, technische Spiele- und Abwicklungsgeräte nach Vietnam exportiert. Der Internetauftritt wurde überarbeitet und aktualisiert. Im März 2008 meldete PLC die Fertigstellung des neuen Rechenzentrums in Hanoi. Hier erfolgen sämtliche Buchungen und die Abwicklung der angebotenen Spiele. Für das laufende Geschäftsjahr 2009 plant PLC geringfügig weitere Investitionen in Lotteriegeräte, das zentrale Verwaltungssystem sowie in das SMS- und Telefonintegrations-system MobiLot.

Einen Liefervertrag über Herstellung der technischen Geräte zum Betreiben der Onlinelotterie, das sogenannte „Gold Lottery Terminal“, schloß PLC mit der Hanoi Electronics Corporation (HANEL), einem lokalen Unternehmen, in 2005 ab. Seit Juli 2008 wurden die ersten 200 Geräte bei den lokalen Betreibern installiert und im Oktober 2008 in Betrieb genommen. Damit ist die Pilotphase der stationären Onlinelotterie eingetreten.

4. Technologie und Kalkulation

Lotterieserver

PLC hat ein zentrales Lotteriesystem entwickelt, das mit einem sicheren LAN/LED Netzwerk arbeitet und mit den bei den Wiederverkäufern installierten PLC Terminals verbunden ist. Das System arbeitet mit einem X.25 und TCP/IP Protokoll. Der Zentralserver kann bis 100.000 Transaktionen pro Sekunde durchführen.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Damit können nahezu unbegrenzt Lotteriescheine sowohl von den stationären Geräten als auch von den Mobiltelefonen angenommen und verarbeitet werden.

Software

Die selbstentwickelte Software führt die Datentransaktionen zwischen dem stationären Gerät bzw. dem Mobiltelefon und dem Zentralserver verschlüsselt durch. Sie managt die Wiederverkäufer und schützt vor Betrug. Die Software wurde in Kanada entwickelt und ist das bedeutendste Alleinstellungsmerkmal des Unternehmens. Sie und ihre Quellcodes sind der wesentliche Vermögensgegenstand der Gesellschaft. Die Software ist allein PLC's Eigentum. Die Entwicklung ist nicht geschützt, da die Gesellschaft im anderen Falle Nachahmer und Kopien erwartet. Der vietnamesische Vertragspartner ist aufgrund dieses Alleinstellungsmerkmals an PLC gebunden. Dieses erhöht die Wahrscheinlichkeit des Abschlusses des Mobilfunkvertrages in Kürze.

Spiele

Die selbstentwickelten Spiele sind variantenreich und auf die Kunden zugeschnitten. Unter ihnen sind tägliche Zahlen und Lotteriespiele wie auch Keno, Sportspiele und Sport Toto. Zwischen drei und vier Spiele sind in den stationären Geräten vorinstalliert. Beliebte Spiele sind 6 aus 36 oder das „pick two game“, welches insbesondere in der Vergangenheit von den illegalen Spielbetreibern angeboten wurde. Mit dem Angebot auch dieses Spieles erwartet PLC ein Ende des illegalen Spielmarktes. Ein Lotterielos kostet 5000 Dong. Das entspricht je nach Wechselkurs ca. USD 0,30 je Los. Innerhalb der Lotterieindustrie werden Spieleinnahmen generell wie folgt unter den Vertragspartnern aufgeteilt:

50%	Preisausschüttung
8%	erhält der Systemanbieter
10%	Vergütung Wiederverkäufer
20%	spendet die Regierung für Wohltätigkeitszwecke und soziale Projekte
12%	erhält die staatliche Lotteriegesellschaft für Betriebskosten

PLC's Staatsvertrag sieht eine Reinvestition von 50% seiner Einnahmen in Marketingmaßnahmen vor. Dies entspricht 4% der Einnahmen der Lotterie. Langfristig erwartet PLC, diese Kostenart reduzieren zu dürfen.

Gold Lottery Terminal

PLC hat ein stationäres Lotteriegerät, das „Gold Lottery Terminal“ selbst entwickelt. Es kann Lotteriescheine annehmen, auswerten und ausdrucken. Eingebaut ist ein Barcode Scanner, der die Lotterielose automatisch erkennt und auf ihre Gültigkeit prüft. Zudem ist mit dem Gerät die Auswertung von Sofortspielen möglich. Das Gerät verfügt über einen berührungsempfindlichen Bildschirm, der dem Wiederverkäufer den Verkauf erleichtert. Die Geräte sind an das Internet angebunden. Eine gute Internetinfrastruktur ist insbesondere in den Zentren Hanoi vorhanden, jedoch nicht landesweit. Dies erschwert den Ausbau der Standorte. Die Kosten der Wiederverkäufer an die Netzanbindung trägt der Staat, der gleichfalls auch die Wiederverkäufer auswählt. Mit den Produktionskosten der Geräte zu Preisen von USD 3.500 bis 6.500 je nach System tritt PLC in Vorlage.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Sie stellt die Geräte den Wiederverkäufern kostenlos zur Verfügung, die jedoch eine Kautions für die weitere Pflege und Wartung der Geräte hinterlegen müssen. 200 Geräte wurden in der Pilotphase bereits produziert und aufgestellt. Mittelfristig ist die Produktion weiterer Geräte vorgesehen. Für 2010 und 11 haben wir das Betreiben von insgesamt 300 bzw. 400 Geräten geplant. Langfristig ist die Aufstellung von bis zu 2.500 Geräten in den Zentren Hanoi, Da Nang und Ho Chi Minh City sowie deren Einzugsgebiet geplant. Der Ausbau erfolgt damit parallel zur Markterschließung über das Mobilfunknetz.

PLC unterstützt die Wiederverkäufer durch eigene Mitarbeiter in Systemaufbau, -verständnis, Verkaufstraining und Werbung. Die Wiederverkäufer üben die Servicefunktion direkter Ansprechpartner der Kunden aus. Sie stehen damit für Fragen zum Lotteriesystem wie auch für regionale Werbemaßnahmen zur Verfügung und können im Falle eines temporären Ausfalls des Mobilfunknetzes eine Ersatzfunktion wahrnehmen. Sie tragen damit zu einem reibungslosen Spieleablauf bei. Am 23.04.2009 meldete PLC, dass erste Umsätze von USD 25 pro Tag und Gerät erzielt werden. Für das Jahr 2011 haben wir einen Tagesumsatz von durchschnittlich USD 50 geplant. Unter der Annahme, dass die Wiederverkäufer 12 Stunden am Tag geöffnet haben, entspricht das durchschnittlich 14 zahlenden Kunden pro Stunde. Langfristig sind nach Angaben des Unternehmens Tagesumsätze von bis zu USD 100 möglich und werden erwartet.

MobiLot

MobiLot ermöglicht das Lotteriespiel über das Mobilfunktelefon. Der Spieler wird sich direkt in dem zentralen Onlinelotteriesystem von PLC registrieren. Möchte er ein Lotterielos kaufen, so nimmt er Kontakt mit dem PLC Abwicklungssystem auf. PLC bucht den Wetteneinsatz ab. Diese Information sendet das PLC System an den Spieler mittels SMS. Der Spieler nutzt nun sein Mobiltelefon und wählt sich in den zentralen Online Lotterie - Systemcomputer ein und gibt seine Lottozahlen über die Tastatur oder fernmündlich ein. Alsdann erhält er eine Benachrichtigungs SMS mit seinen Lotteriezahlen. Die Ziehung der Lottozahlen findet täglich statt. Ab dem 1. Juli 2009 wird täglich zur Haupteinschaltzeit eine landesweite live Fernsehshow mit der Ziehung der Lottozahlen ausgestrahlt werden. MobiLot bietet einen einfachen und bequemen Zugang zum Lotteriespiel.

Vietnam hat ca. 37 Millionen Mobiltelefonnutzer. Wir erwarten, dass 20% der Nutzer (7,4 Mio.) sich für MobiLot registrieren lassen und zunächst 1% - 2% ab dem 3.Quartal 2009 aktiv spielen werden. In 2009/10 könnte die Anzahl der aktiven Spieler auf 8% bzw. 10% ansteigen. Das Bevölkerungswachstum sowie der Ausbau des Telefonnetzes insbesondere auf dem Lande lässt die Anzahl der Mobiltelefonnutzer weiter ansteigen, so dass die Zahl der aktiven Spieler zunehmen wird. Unter der Annahme, dass die Anzahl der Mobiltelefone in 2011 auf 50 Mio. angestiegen ist, entspricht das einer Anzahl von durchschnittlich 1 Mio. aktiven Spielern bzw. Loskäufern pro Tag an 360 Tagen im Jahr. Von den Einnahmen erhält PLC 8%.

5. Markt und Wettbewerb

Vietnam ist ein Land mit geschätzt 85 bis 90 Millionen Einwohnern. Das Bruttoinlandsprodukt pro Kopf und Jahr betrug nach Schätzungen des Internationalen Währungsfonds USD 818 im Jahr 2007. Vietnam hat ca. nur 3 Millionen Steuerzahler.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Indirekte Steuern sind daher ein wichtiger Teil der Staatseinnahmen. Lotterien gibt es seit 1930. Sie genießen eine breite Akzeptanz und unterliegen keinen sozialen oder religiösen Beschränkungen. Noch heute werden Lotterielose überwiegend auf Papier verkauft. Damit ist neben der staatlichen Lotterie das Betreiben einer illegalen Schattenwirtschaft möglich, die von zahlreichen Straßenverkäufern mit eigenen Spielen ausgeübt wird. Dieses unkontrollierte System führte in der Vergangenheit zu Einnahmeverlusten und der Staat Vietnam ist bemüht, dieses System zu unterbinden. Der Markt für Lotteriespiele hat nach PLC's Mitteilung vom 23.04.2009 derzeit ein Volumen von ca. USD 5 Mrd. Es teilt sich auf in den staatlich kontrollierten Markt mit ca. USD 1,5 Mrd. sowie den Schwarzmarkt mit ca. USD 3,5 Mrd.

In Vietnam ist das Mobilfunktelefon nach PLC's Angaben mit ca. 35 bis 40 Millionen Nutzern weit verbreitet und verzeichnet weiteres starkes Wachstum. Es wird erwartet, dass die Nutzeranzahl nicht nur in den Zentren, sondern auch unter der Landbevölkerung auf ca. 55 Mio. Nutzer bis 2010 ansteigen wird. Das Mobilfunktelefon ist sofort verfügbar und erlaubt einen direkten Zugang zum Spiel. Unterstützt wird die Markterschließung dadurch, dass Asiaten allgemein als Spielefreudig gelten und einen Anteil von ca. 50% unter der Weltbevölkerung repräsentieren. Mit einem Erfolg der Online Lotterie in Vietnam plant PLC eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit auf die Region Asia Pacific wie z.B. China. Eine Studie des "China Center for Lottery Studies" der Universität Peking ergab ein Marktvolumen für Lotteriespiele von USD 75 Mrd. in China. Dieses wäre aufgrund räumlicher wie auch kultureller Verwandtschaft mit Vietnam leicht erschließbar.

Wettbewerb

Aufgrund der Exklusivität der Verträge über Lotterieservices mit dem Staat Vietnam, ist von Wettbewerbern zur Zeit nicht auszugehen.

6. Konzernstruktur und Verwaltung

Konzernstruktur

PLC verfügt über zwei Tochtergesellschaften. Diese sind:

- Emerging Market Solutions International Inc. (EMSI)

EMSI ist eine 100% Tochtergesellschaft. Sie ist in Barbados seit 2001 registriert und unterliegt dem dortigen Gesellschaftsrecht. EMSI hat die bisherigen Verträge mit dem Staat Vietnam geschlossen.

- Applied Gaming Solutions International Inc. (AGS)

AGS ist eine 100% Tochtergesellschaft. Sie wurde 1999 in Zypern gegründet und unterliegt dem dortigen Gesellschaftsrecht. Die Gesellschaft ist inaktiv.

Aufsichtsrat (Board of Directors)

Richard DeVries

Richard DeVries, geb. 1952 in Edmonton, Alberta, Canada, ist Aufsichtsrat seit 2003. Er verfügt über einen Hochschulabschluß in Wirtschaft und Recht und übt verschiedene Aufsichtsratsmandate aus.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Lisa Marie Deutscher

Lisa Marie Deutscher, geb. 1963 in Charlottetown, PEI, Canada, ist Buchhaltungs- und Finanzexpertin. Sie übt mehrere Aufsichtsratsmandate aus.

Dale Harvey Laniuk

Dale Harvey Laniuk, geb. 1958 in Vegreville, Alberta, Canada, ist studierter Techniker. Er gehört dem Aufsichtsrat seit 1998 an und übte Führungspositionen bei Gasgesellschaften und Industrieunternehmen aus.

Vorstand (Management Board)

David W. Jones

David W. Jones, geb. 1969 in Toronto, Ontario, Canada, ist seit 2007 Vorstandsvorsitzender (CEO). Seit 2004 war er bereits Finanzvorstand und übte zuvor in weiteren Unternehmen die Position des Controllers aus.

Thuy Vinh Nguyen

Thuy Vinh Nguyen, geb. 1978 in Ho Chi Minh City, Vietnam, gehört dem Vorstand seit 2006 an. Er ist zuständig für die Wirtschaftsprüfung und die Corporate Governance. Weiterhin ist er spezialisiert auf EDV-Systeme und übte entsprechende Funktionen in Vergangenheit bei anderen Unternehmen aus.

David Aftergood

David Aftergood, geb. 1959 in Canada, ist Unternehmensgründer und Berater. Zuvor gehörte er dem Vorstand der Gesellschaft mehr als 10 Jahre bis 2007 an. Herr Aftergood arbeitete als Assistent und politischer Berater in dem Büro des Arbeits- und Einwanderungsministeriums und war für kleine und mittelständische Unternehmen zuständig. Während seiner Tätigkeit baute er Kontakte nach Vietnam auf und war später als Berater für den vietnamesischen Premierminister tätig. Er verfügt über gute Kontakte in die dortige Regierung.

Mitarbeiter

PLC beschäftigt in Kanada 7 Mitarbeiter inklusive dem Management der Tochtergesellschaften und Teilzeitmitarbeitern. Büroräume sind in Calgary, Alberta, Canada. Weitere Büroräume befinden sich in Hanoi und Ho Chi Minh City, Vietnam. Hier sind weitere 13 Mitarbeiter tätig. Darüber hinaus gibt es drei freiberufliche Mitarbeiter. Die Mitarbeiter sind Hard- und Softwarespezialisten. Sie sind als Berater in allen Fragen rund um die Spiele und die Geräte tätig. Das Team von Spezialisten entwickelt und gestaltet kundenspezifische Lotteriespiele und unterstützt bei der Vermarktung.

7. Unternehmensfinanzierung

Investoren

Im Mai 2003 investierte Genting, ein multinationaler malaysischer Spielekonzern, in PLC und wurde damit größter Anteilseigner. Genting verfügt über einschlägiges Wissen zu Spielen, Spielverhalten und der Einführung neuer Technologien in Südostasien. Seine Casinos und Resorts werden jährlich von ca. 14 Millionen Menschen besucht. Genting ist derzeit mit 19,47% an PLC beteiligt.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Ein weiterer bedeutender Aktionär ist Richard W. DeVries, der über seine Firma Oceanic Greystone Securities mit 17,11% investiert ist.

Am 7. April 2009 meldete PLC eine Neufinanzierung von CAD 1,98 Millionen. Der Aktionär und Mitglied des Aufsichtsrates, Herr Richard W. DeVries, verpflichtete sich zunächst, 8,6 Millionen Aktien zu je CAD 0,11 zu zeichnen und einen Betrag von CAD 946.000 in die Gesellschaft einzuzahlen. Zudem wurde ihm ein Aktienbezugsrecht von CAD 0,12 je Aktie bis zum 3. April 2014 eingeräumt, was den Zufluß weiterer liquider Mittel von CAD 1.034.000 bedeuten würde. Darüber hinaus ist PLC in fortgeschrittenen Verhandlungen mit Private Equity Investoren mit dem Ziel, weitere CAD 5 Millionen einzuwerben.

Listing

Seit dem 25. September 2006 ist PLC an der Toronto Stock Exchange, kurz TSX, gelistet sowie seit dem 1. Mai 2007 in Deutschland im Open Market. Seit dem 14. April 2009 gehört PLC dem Entry Standard der Deutsche Börse AG an. Mit dem Listing in Deutschland konnte PLC den Bekanntheitsgrad steigern und weitere Investoren auf das Unternehmen aufmerksam machen. Gleichzeitig wurde der XETRA Handel aufgenommen. Ein Wertpapierprospekt wurde mit Aufnahme in den Entry Standard veröffentlicht.

Berichtswesen / Wirtschaftsprüfer

Die Gesellschaft veröffentlicht Finanzberichte in Englisch nach US-GAAP. Wirtschaftsprüfer ist die Meyers Norris Penney LLP, Chartered Accountants, 7th, Floor, 715-5 Avenue SW, Calgary, AB T2P 2X6, Canada; ("MNP LLP")

Investor Relations

Die Gesellschaft wird durch die Privilege Relations Limited Liability Partnership, 26 Grosvenor Street Mayfair, London W1K 4QW, U.K. betreut.

Rechtsstreitigkeiten

Rechtsstreitigkeiten bestehen nach Aussage der Gesellschaft nicht.

8. Konzernbilanz

Der Jahresabschluß wird in der Währung Kanadische Dollar geführt (CAD). Größte Positionen in der Bilanz sind unter den Aktiva die liquiden Mittel und das Anlagevermögen, in dem die aktivierten Eigenleistungen wie selbstentwickelte technische Geräte und Software verbucht sind. Größte Position unter den Passiva ist der Bilanzverlust zum 30.09.08 mit CAD -33,6 Mio. Diesem steht entsprechendes Eigenkapital gegenüber, so dass die Bilanzsumme am 30.09.2008 CAD 3,5 Mio. betrug.

9. Bewertung von PLC

PLC hat bis zum 30.09.2008 erste Umsätze aus Pilotprojekten von TCAD 36 (2007 TCAD 39) realisiert. Hierbei handelt es sich um erste Installationen von Lotteriegeräten, die eine Hochrechnung des Umsatzpotentials nicht möglich machen. Ca. 100 Tage nach Abschluß ausstehender Genehmigungen erwarten wir – voraussichtlich ab dem 3. Quartal 2009 - nachfolgende Planzahlen, die einen schnellen Geschäftsaufbau implizieren.

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Unsere Annahmen haben wir in USD kalkuliert. Dabei haben wir einen Wechselkurs von 1 USD = 1,23 CAD zugrunde gelegt.

Pacific Lottery Corporation Umsatzplanung						
	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	IST- Werte	IST- Werte	Plan-Werte	Plan-Werte	Plan-Werte	Plan-Werte
Beträge in TUSD						
<u>Umsatz</u>		0				
Lottoumsatz MobiLot (8%)	0	0	0	480	3.231	8.640
Lottoumsatz stationäre Geräte (8%)	12	32	73	288	432	576
Geräteverkäufe	0	31	0	10	10	15
Summe Umsatz	12	63	73	778	3.673	9.231
<u>Kosten</u>						
Allgemeine Verwaltungskosten	1.075	1.975	2.000	1.463	1.756	1.844
Marketingausgaben (50% Reinvestition)	0	0	37	389	1.837	2.800
Abschreibungen	97	80	73	120	100	80
Summe Kosten	1.172	2.054	2.110	1.972	3.693	4.724
EBIT	-1.160	-1.991	-2.037	-1.195	-19	4.507
Zinseinkünfte	54	87	31	19	10	20
EBT	-1.106	-1.904	-2.006	-1.176	-9	4.527
Steuern	0	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-1.106	-1.904	-2.006	-1.176	-9	4.527
EPS in USD	-0,02	-0,02	-0,02	-0,01	0,00	0,05
EPS in EUR (Wechselkurs 1:1,3)	-0,01	-0,02	-0,02	-0,01	0,00	0,04
Gewichtete Aktienanzahl	73.011.261	80.393.714	83.871.856	92.471.856	93.500.000	94.000.000

Wir haben dabei einen durchschnittlichen Steuersatz von 30% unterstellt. Dieser sollte bis auf eine Mindestbesteuerung aufgrund der hohen Verlustvorträge in den kommenden Jahren nicht zur Anwendung kommen. Der Unternehmensplanung haben wir die folgenden Annahmen zugrunde gelegt:

Annahmen (Beispieljahr 2011)	100 USD = 123 CAD
<u>MobiLot</u>	
Einwohner Vietnam	85.000.000
Mobilfunktelefone (Jahr 2011)	50.000.000
davon registrierte Nutzer 20%	10.000.000
10% der Spieler kaufen 1 Ticket pro Tag	1.000.000
Tage im Jahr	360
Ticketpreis: 0,30 USD je Ticket	0,30
Umsatz Mobilfunklotterie pro Tag	300.000
Umsatz Mobilfunklotterie p.a.	108.000.000
8% PLC Umsatz MobiLot pro Tag	24.000
8% PLC Umsatz MobiLot pro Jahr	8.640.000
<u>Stationäre Geräte</u>	
installiert	400
Umsatz pro Tag & Gerät in USD	50
Anzahl der Besucher pro Shop & Tag	167
Anzahl der Besucher p. Std. (12 Stunden geöffnet)	14
Umsatz stationäre Lotteriegeräte pro Tag	20.000
Tage im Jahr	360
Umsatz stationäre Lotteriegeräte p.a.	7.200.000
8% PLC Umsatz stationäre Lotteriegeräte p.a.	576.000

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Generell kann es bei der Umsetzung des Unternehmenskonzeptes immer auch zu Anlaufproblemen und Verzögerungen kommen. Hier gilt das gerade für den Mobilfunkvertragsabschluß. Daher wäre eine Verschiebung der Planung um 6 bis 12 Monate ein vorsichtigeres Alternativszenario. Entsprechend könnte man die Planzahlen für 2009 für 2010 und diejenigen von 2010 in 2011 einsetzen.

10. SWOT-Analyse

Stärken

Geschäftsmodell

- Exklusiver Zehnjahresvertrag mit einem vietnamesischen Staatsunternehmen über Onlinelotterieservices
- PLC ist der einzige zugelassene Provider für Onlinelotterie in Vietnam
- Fixe Erlöse nach Abschluß des Staatsvertrags zu erwarten
- PLC ist ein reiner Inhalte-, System- und Serviceanbieter, kein Spielebetreiber mit hohen Fixkosten und Forderungsmanagement
- Die Funktion des Geschäftsmodells wurde mit den stationären Geräten bereits bewiesen. Erste Umsätze werden seit 2006 erzielt.

Technologie

- Eigene selbstentwickelte Softwarelösung als Alleinstellungsmerkmal
- Spielesystem auf Basis eigenen Know-how's, selbstentwickelte Lotteriegeräte
- Spiele sind ohne zusätzliche Software, die auf das Mobiltelefon zu laden ist, spielbar
- Know-how verbleibt bei PLC
- Die Handhabung und der Ablauf der Spiele ist einfach zu verstehen und umzusetzen
- Die Erlöse basieren auf Lottereeinnahmen, die mit der Staatsbank, der Bank of Vietnam, abgerechnet werden

Struktur

- Gewinnung von finanzkräftigen Partnern – private und institutionelle Investoren
- Derzeit ausreichende Eigenkapitalausstattung mit einem Kassenbestand von ca. CAD 1,2 Mio. und weiteren möglichen Aktienoptionen von CAD 1 Mio. bei einem derzeitigen Cash-Verbrauch von CAD von 0,1 Mio. bis 0,15 Mio. pro Monat., zudem Private Equity Finanzierung von CAD 5 Mio. in Verhandlung
- Der Aktionär Genting International Management Service Pte. Ltd. ist ein erfahrener Partner und unterstützt beim weltweiten Ausbau
- Erfahrenes Management Team
- Schlanke Unternehmensstruktur
- Aktive Investor Relations Agentur in Frankfurt/London tätig

Markt

- Dynamische Marktentwicklung im Glücksspielsektor weltweit und insbesondere in Asien zu erwarten
- Asiaten gelten als besonders Spielfreudig und repräsentieren einen Anteil von 50% der Weltbevölkerung

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

Schwächen

- Der Markteintritt in Vietnam wurde bereits vor mehr als 10 Jahren vollzogen, ohne dass es PLC bisher gelang, signifikante Umsätze zu realisieren
- Hohe, über 10 Jahre aufgelaufene Verlustvorträge, folglich eine hohe Anzahl ausgegebener Aktien aufgrund wiederholt notwendiger Kapitalerhöhungen
- 50% seiner Einnahmen muß PLC als Spieleabwickler in Marketing reinvestieren, nicht der Staat
- Unternehmensplanung basiert auf Annahmen und Schätzungen, da insbesondere der Mobilfunkvertrag noch nicht abgeschlossen und das Netz der Lotteriegeräte noch nicht ausgebaut ist
- Treten Spannungen oder unterschiedliche Interessen zwischen den Vertragspartnern auf, so könnten kurzfristig erhebliche Umsätze verloren gehen
- Ein potentiell sehr lukratives Geschäft ist möglicherweise nicht dauerhaft vor Nachahmern schützbar
- Unterschiedliche Rechtssysteme zwischen Kanada und Vietnam machen die Übersetzung und individuelle Anpassung von Verträgen erforderlich mit höheren Kosten und rechtlichen Risiken
- Unbezahlte Rechnungen müssen trotz Schiedsgericht international durchgesetzt werden.

Chancen

- Potentiell lukrative Geschäftsidee mit großem Marktpotenzial weltweit
- Dynamische Geschäftsentwicklung in Vietnam könnte eine entsprechende Kursentwicklung der Aktie bewirken
- Etablierung eines neuen Marktes für Lotterie durch Nutzung des Mobilfunktelefons und Lotteriegeräte möglich
- 2009 könnten die Umsätze im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigen
- Langjähriges hohes Marktwachstum möglich
- Die Onlinelotterie könnte von der Bevölkerung gut angenommen werden
- Die Kosten- und Organisationsstruktur hätte zukünftig einen nur geringen Fixkostenanteil
- Expansion des Geschäftsmodells in benachbarte Länder bzw. weltweit
- China könnte sich aufgrund der Bevölkerungsanzahl und eines vergleichbaren politischen Systems zu Vietnam zum größten asiatischen Online Spielmarkt entwickeln
- Sportwetten über das Mobiltelefon könnten sich etablieren und zusätzliche Umsätze generieren
- Die hohen Verlustvorträge könnten steuerlich nutzbar sein
- Ein strategischer Investor, wie ein spezialisierter Systemanbieter, könnte eine Übernahme anstreben

Risiken**Geschäftsmodell**

- Das Marktpotential könnte sich als zu optimistisch geschätzt erweisen

PACIFIC LOTTERY CORPORATION

- Der große Anteil der Landbevölkerung könnte nicht schnell genug an das Mobilfunknetz angeschlossen werden.
- Das kommunistische Land könnte den Ausbau des Mobilfunknetzes verzögern und Kommunikation unterbinden wollen
- Umsätze können durch politische oder wirtschaftliche Instabilität oder Veränderungen in einzelnen Ländern negativ beeinflusst werden
- Es könnten sich nach Mobilfunkvertragsabschluß in der Anlaufphase Verzögerungen oder Störungen ergeben, die sich negativ auf die Geschäftstätigkeit auswirken
- Entwickelte Spiele werden vom Markt nicht oder nicht ausreichend angenommen
- fehlender Patentschutz könnte Nachahmer hervorrufen
- die zehnjährige Unternehmenshistorie ohne wesentliche Umsätze könnte sich fortsetzen und die Erzielung prognostizierter Umsätze und Ergebnisse könnte sich weiter verzögern
- Technische Entwicklungen und Änderungen im Bereich der Mobiltelefone könnten sich auf die Attraktivität des Produktangebotes auswirken
- Die Entwicklung neuer Produkte und Konzepte könnte zukünftig unbefriedigend verlaufen
- Der Aufbau einer späteren weltweit agierenden Unternehmensorganisation könnte beeinträchtigt werden oder größerer Anstrengungen bedürfen, als erwartet
- Störungen in den verwendeten Informationstechnologiesystemen und Netzwerken könnten auftreten
- Verlust wichtiger Mitarbeiter
- Das Wechselkursrisiko aufgrund der internationalen Tätigkeit kann sich negativ auf Umsätze, Kosten und Erträge auswirken
- negative Unternehmensnachrichten könnten das Vertrauen der Anleger in die PLC-Aktie und das Management schwächen
- Das Kapitalausstattung der Gesellschaft könnte sich als zu niedrig erweisen, bzw. es finden sich keine neuen Geldgeber, so dass Verpflichtungen nicht erfüllt werden können

Gesetzgebung

- Die angebotenen Spiele könnten einen Suchteffekt bei einzelnen Spielern hervorrufen, so dass der Zugang zu diesen Angeboten beschränkt oder gesperrt werden könnte
- Der Staat Vietnam könnte zusätzliche Steuern auf das Spielesystem oder gegenüber dem Unternehmen erheben

Rechtliche Risiken

- Vertragspartner könnten aufgrund der Lukrativität des Geschäftes die Eigenständigkeit anstreben, Verträge missachten oder zu Wettbewerbern werden
- Zahlungsausfälle sowie langwierige Rechtsstreitigkeiten im Ausland sind bei Vertragsverletzungen seitens der Vertragspartner möglich
- Die Angebote können Rechtsstreitigkeiten hervorrufen wie beispielsweise über die Gewinnausschüttung von Lottospielen oder die Nutzung von Mobiltelefonen durch Minderjährige
- Weltweit unterschiedliche Rechtssysteme könnten die Durchsetzung vertraglicher Ansprüche trotz Schiedsgericht erschweren

Rechtshinweis

Der Rechtshinweis ist Bestandteil dieser Finanzanalyse und sollte unbedingt bei Entscheidungen, die auf dieser Analyse beruhen oder durch sie initiiert werden, berücksichtigt werden.

Rechtshinweis / Disclaimer

Diese Finanzanalyse wurde durch die SIGNUM Research GmbH erstellt. Sie enthält ausgesuchte Informationen und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Analyse basiert auf allgemein zugänglichen Informationen und Daten („Informationen“), die als zuverlässig gelten. Die SIGNUM Research GmbH hat die Informationen jedoch nicht auf ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit geprüft und übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen ausdrücklich keine Haftung. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung der SIGNUM Research GmbH für Schäden gleich welcher Art, ob direkte oder indirekte Schäden und/oder Folgeschäden. Insbesondere übernimmt SIGNUM Research GmbH keine Haftung für die in dieser Analyse enthaltenen Aussagen, Prognosen oder sonstigen Einzelheiten bezüglich der untersuchten Unternehmen, Strategien, Wettbewerbs- oder Marktlagen, gesetzliche Rahmenbedingungen usw. Die Erstellung und Verbreitung dieser Analyse untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Analyse gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen informieren und diese befolgen. Obwohl die Analyse sorgfältig erstellt wurde, können Fehler, Ungenauigkeiten, Unvollständigkeiten oder Fehleinschätzungen nicht ausgeschlossen werden. SIGNUM Research GmbH, ihre Gesellschafter, Angestellten oder freien Mitarbeiter übernehmen keinerlei Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen oder Schlüsse, die aus in dieser Analyse enthaltenen Informationen abgeleitet werden. Die Analyse stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Private Anleger mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, die von dem Inhalt dieser Analyse Kenntnis erhalten, sollten vor einer etwaigen Anlageentscheidung mit ihrem Berater prüfen, ob eine in dieser Analyse enthaltene Empfehlung für eine Anlageentscheidung für sie im Hinblick auf ihre Anlageziele und finanziellen Verhältnisse geeignet ist und ob die in der Analyse geäußerten Meinungen geteilt werden. Die in dieser Analyse enthaltenen Meinungen können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

Urheberrechte

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne unsere schriftliche Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien des gesamten Inhaltes oder von Teilen.

Wesentliche Informationsquellen

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieser Analyse sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien wie Informationsdiensten, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen der analysierten Gesellschaften/Emittenten.

Ersteller dieser Analyse

Uwe Jännert, Geschäftsführer, Analyst

Verantwortliches Unternehmen: SIGNUM Research GmbH, Düsseldorf.

Layout: Michele Anne Zeh, CH-Windisch

Anlageempfehlung

Kauf: Es wird erwartet, daß der Preis der Aktie in den nächsten 12 Monaten tendenziell um 15% oder mehr steigt

Halten: Es wird erwartet, daß der Preis der Aktie in den nächsten 12 Monaten sich unter Schwankungen tendenziell wenig verändert

Verkauf: Es wird erwartet, daß der Preis der Aktie in den nächsten 12 Monaten tendenziell um 15% oder mehr fällt

N/A: Die Einschätzung der Aktie wird ausgesetzt.

Übersicht über unsere Analyseergebnisse für die Aktie in den vergangenen 12 Monaten

Erstanalyse Datum 04.05.2009: Wertschätzung–Spekulative Chance

Folgende mögliche Interessenkonflikte sind bei dieser Finanzanalyse zu berücksichtigen. Sie können mit folgenden, in der Analyse genannten Gesellschaften existieren:

Gesellschaft: Pacific Lottery Corporation

Zutreffende Nr.: 3

1. SIGNUM Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen halten direkt oder indirekt eine Beteiligung in Höhe von mindestens 1% am Grundkapital an dem besprochenen Emittenten
2. SIGNUM Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen halten direkt oder indirekt eine Nettoverkaufsposition in Höhe von mindestens 1% am Grundkapital an dem besprochenen Emittenten
3. Die Finanzanalyse zu dieser Gesellschaft wurde im Auftrag des Emittenten oder einer dieser Gesellschaft nahe stehenden Person von SIGNUM Research GmbH erstellt
4. SIGNUM Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Analyse sind
5. SIGNUM Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen haben gegen Vergütung Dienstleistungen im Investment Banking oder IR-bezogene Dienstleistungen gegenüber dem besprochenen Emittenten erbracht
6. Die Analyse wurde vor Weitergabe oder Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.
7. Der oder die Verfasser dieser Finanzanalyse oder einer ihrer Mitarbeiter halten unmittelbar Wertpapiere oder hierauf bezogene Derivate dieser Gesellschaft
8. Ein Mitglied der Geschäftsleitung oder ein Mitarbeiter der SIGNUM Research GmbH und/oder einer Tochtergesellschaft sind Mitglied im Vorstand/Aufsichtsrat dieser Gesellschaft
9. SIGNUM Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen erwarten bzw. streben in den nächsten drei Monaten Vergütungen von dieser Gesellschaft für Dienstleistungen im Investment Banking oder für IR-bezogene Dienstleistungen an.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Lurgiallee 12
60439 Frankfurt

Durch Annahme dieses Dokumentes akzeptiert der Empfänger die
Verbindlichkeit der vorstehenden Beschränkungen.

Impressum

SIGNUM Research GmbH
Postfach 11 07 13
40507 Düsseldorf

Email

info@SIGNUM-Research.com

SIGNUM RESEARCH GMBH